

Das Curriculum für Professionelle: t.EFT

t.EFT Modul 1: (Dauer 2 Tage)

Einführung in die energetische Psychologie und EFT

- Das EFT Protokoll
- Mehrere Übungseinheiten in Kleingruppen
- Das Prinzip der Aspekte
- Psychoenergetische Umkehrung (Einführung, Teil 1)
- EFT-Anwendungsgebiete und Kontraindikationen
- Der Persönliche Friedensprozess
- Informationen für die beiden Curricula: Selbstanwender und Profis
- Literaturhinweise
- Terminabsprachen für Supervisions- und Übungsgruppen

Das Modul 1 Seminar ist identisch mit dem für Selbstanwender

t.EFT Modul 2: EFT-Methodik I: Techniken und Skills (Dauer 2 Tage)

- Wiederholung des EFT-Protokolls
- Klopf-Varianten
- Fokussieren und Wege zu den Kernthemen (Core Issues)
- EFT-Techniken – Variablen
- Energietoxine
- EFT am Telefon
- EFT mit Kindern und Jugendlichen (Kurzinfor)
- Wissenschaftliche Erkenntnisse über die Wirkweisen von EFT
- Demos
- Mehrere Übungseinheiten in Kleingruppen
- Infos: ENI, DGEPM bzw. ÖIPK, Supervision, Übungsgruppen

t.EFT Modul 3: EFT-Methodik II: EFT-Interventionen bei komplexen Themen (Dauer 2 Tage)

- Erkennen der einschränkenden Beliefsysteme (EBS)
- Das Tailender-Syndrom
- Der therapeutische Veränderungsprozess bei EFT
- Reframing und erweiterte Techniken
- Die Choices-Technik
- Aufbau des Positiven Feldes
- Proxy – Tapping
- Somatik und Schmerz und EFT
- EFT zur Erreichung von Zielen, Affirmationen
- Mehrere Übungseinheiten in Kleingruppen
- Information

t.EFT Modul 4: Traumatologie und EFT (Dauer 2,5 Tage)

- Grundlagen der Psycho-Traumatologie
- Traumabearbeitung mit EFT:
- a) Stabilisierung mit EFT
- b) Umgang mit Flashbacks und Dissoziationen
- Sanfte Methoden bei harten Tatsachen: II
- EFT für globale Themen
- Depression, Wut und Trauer nach Traumata
- Die EFT-Arbeit mit der Emotionsskala
- Andere Themen
- Demos
- Mehrere Übungseinheiten in Kleingruppen
- Informationen : SV, Modul 5

t.EFT Modul 5: EFT in der psychotherapeutischen Prozessarbeit (Dauer 3 Tage)

Die Themen dieses Seminars:

Teil 1: EFT im persönlichen Arbeitskontext

- Erfolg mit Rapport-EFT
- Erreichung der Lebensziele – Optimierung mit EFT

Teil 2: Kompetenzerweiterung mit EFT

- EFT bei chronischen und psychosomatischen Krankheiten u.a.
- EFT – Ansatz bei Suchtverhalten

Teil 3: Selfcare mit EFT

EFT für positive Veränderung

- Der Prozess der Selbstakzeptanz / Vergebung
- Überwindung der 'fear based' Lebensauffassung
- Reflexion
- Info zu Supervision und Abschluss / t.EFT-Diplom

Das Abschlusskolloquium und das t.EFT – Diplom

Die BewerberInnen stellen einen Fall aus der Praxis vor: live oder per Video.

Das Kolloquium bezieht sich auf den vorgestellten Fall und wird von einem beauftragten ENI-Lehrtherapeut durchgeführt.

Der gelungene Abschluss des Kolloquiums wird auf der Website von ENI und der [DGEPM](#) bekanntgegeben.

Das t.EFT- Diplom bescheinigt die Teilnahme am Curriculum und Abschlusskolloquium und beurkundet die Curriculumsthemen.